

profilan[®]-top

Wasserbasierende filmbildende Lasur. Gute Fülle mit sehr langem Wetterschutz. Vorbeugender Filmschutz gegen Schimmel und Algen.

Anwendungsgebiete	Für alle Holzbauteile im Innen- und Außenbereich, speziell für maßhaltige Holzbauteile, wie z.B. Fenster, entsprechend den Richtlinien des Instituts für Fenstertechnik e.V. Rosenheim, einsetzbar. Geeignet z.B. für Paneele, Holzdecken und -wände, Regale, Garagentore, Verbretterungen usw.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• Sehr langer Wetterschutz• Wasserabweisend und lichtecht• Wasserdampfdurchlässig und alterungsbeständig• Sehr hohe Transparenz• Blockfest• Eignungsnachweis nach DIN EN 927-2• Dichte ca. 1,11 g/cm³. bei 20° C
Zusammensetzung	Acrylatdispersion, evtl. Pigmente, Wasser, Glykole, Additive, Konservierungsmittel.
Farbtöne	<p><u>Standardfarbtöne:</u> 0000–Farblos, 0005–Lichtgrau, 0081–Opalweiß, 0101–Eiche hell, 0103–Eiche antik, 0150–Pinie, 0200–Kiefer, 0300–Kastanie, 0700–Nussbaum, 0710–Walnuss, 0750–Mahagoni, 0850–Palisander.</p> <p><u>Mischfarbtöne:</u> Abmischungen nach RAL-, NCS-Farbtonkarte und anderen Farbtonkarten möglich. Die Eignung der Mischfarben für den Außenbereich ist vor der Verarbeitung anzufragen. Je nach Untergrund kann der Farbeindruck vom Originalfarbton abweichen.</p> <p>Im Außenbereich nicht ausschließlich Farblos verwenden. Achtung: Basis nicht als „Farblos“ oder zum Aufhellen von Standardfarbtönen verwenden.</p>
Glanzgrad	Seidenglänzend
Verpackung	0,75-, 2,5-, und 10 ltr.-Gebinde. Basisgebände: 2,25- und 9 ltr- Gebinde.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen und Spritzen.
Verbrauch	80-100 ml/m ² , pro Arbeitsgang. Der Verbrauch kann je nach Untergrund und Applikationsverfahren abweichen. Der genaue Verbrauch ist anhand einer Probefläche zu ermitteln.

Vorbereitung des Untergrundes	<p>Der Untergrund muss sauber, fest und tragfähig sein. Die Holzfeuchtigkeit darf bei Nadelholz 15 % und bei Laubholz 12 % nicht übersteigen. Tropische Hölzer ggf. zuvor mit Universalverdünnung abwaschen. Vergraute Holzbereiche sind bis zum tragfähigen Untergrund abzuschleifen. Altanstriche gut anschleifen Schleifstaub und Oberflächenschmutz komplett entfernen. Die Anhaftung der Altbeschichtung auf dem Untergrund ist zu prüfen. Aufgrund der vielen vorkommenden Beschichtungsmaterialien empfehlen wir einen Probeanstrich mit Haftungsprüfung.</p> <p>Unbehandeltes Holz im Außenbereich je nach Anforderung der DIN 68800 mit profilan®-prevent vor Bläue und Pilzbefall schützen. Der konstruktive Holzschutz muss gewährleistet sein.</p> <p>Durch konstruktive Maßnahmen sind Holzfeuchten > 15% an mit profilan®-top beschichteten Bauteilen oder Konstruktionen zu verhindern. Bitte BFS Merkblatt 18 beachten.</p>																				
Verarbeitungshinweise	<p>Allgemeines Vor Gebrauch gut aufrühren. Nicht korrosionsbeständige und sichtbare Metallteile innerhalb der Anstrichfläche müssen isoliert werden. Für den Zwischenschliff eignet sich ein Schleifschwamm besonders gut. Keine Stahlwolle zum Schleifen verwenden. Zum Streichen empfehlen wir Spezialpinsel für wässrige Acryllacke. Verarbeitung nicht unter + 10° C (Umluft, Untergrund und Material) und nicht in praller Sonne. Dichtungen an Fenster und Türen müssen acrylatverträglich sein.</p> <p>Streichverfahren Die Verarbeitung erfolgt im Allgemeinen unverdünnt, jedoch kann bei stark saugenden Untergründen eine Verdünnung mit ca. 10% Wasser erforderlich sein. Bei großflächiger Anwendung und erhöhter Lufttemperatur kann eine Verdünnung bis max. 10% Wasser vorgenommen werden.</p> <p>Spritzverfahren</p> <table border="1" data-bbox="435 1066 1463 1592"> <thead> <tr> <th>Verfahren</th> <th>Düsengröße</th> <th>Spritzdruck</th> <th>Viskosität Auslaufzeit DIN 53 211 4mm Becher</th> <th>Verdünnung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Spritzen</td> <td>2,0 mm</td> <td>2-2,5 bar</td> <td>40 sec.</td> <td>mit Wasser auf Spritzkonsistenz einstellen</td> </tr> <tr> <td>Airless-Spritzen</td> <td>0,23/ 0.009 (mm/inch) oder 0,28/ 0.011 (mm/inch)</td> <td>120-140 bar</td> <td>Lieferkonsistenz.</td> <td>nicht erforderlich</td> </tr> <tr> <td>Luftunterstützt Airless-Spritzen</td> <td>0,23/ 0.009 (mm/inch) oder 0,28/ 0.011 (mm/inch)</td> <td>80 bar Zuluft 1-1,5 bar</td> <td>Lieferkonsistenz.</td> <td>nicht erforderlich</td> </tr> </tbody> </table>	Verfahren	Düsengröße	Spritzdruck	Viskosität Auslaufzeit DIN 53 211 4mm Becher	Verdünnung	Spritzen	2,0 mm	2-2,5 bar	40 sec.	mit Wasser auf Spritzkonsistenz einstellen	Airless-Spritzen	0,23/ 0.009 (mm/inch) oder 0,28/ 0.011 (mm/inch)	120-140 bar	Lieferkonsistenz.	nicht erforderlich	Luftunterstützt Airless-Spritzen	0,23/ 0.009 (mm/inch) oder 0,28/ 0.011 (mm/inch)	80 bar Zuluft 1-1,5 bar	Lieferkonsistenz.	nicht erforderlich
Verfahren	Düsengröße	Spritzdruck	Viskosität Auslaufzeit DIN 53 211 4mm Becher	Verdünnung																	
Spritzen	2,0 mm	2-2,5 bar	40 sec.	mit Wasser auf Spritzkonsistenz einstellen																	
Airless-Spritzen	0,23/ 0.009 (mm/inch) oder 0,28/ 0.011 (mm/inch)	120-140 bar	Lieferkonsistenz.	nicht erforderlich																	
Luftunterstützt Airless-Spritzen	0,23/ 0.009 (mm/inch) oder 0,28/ 0.011 (mm/inch)	80 bar Zuluft 1-1,5 bar	Lieferkonsistenz.	nicht erforderlich																	
Trockenzeit	<p>Handtrocken : nach ca. 60 Minuten Überstreichbar: nach ca. 2 Stunden Belastbar : nach ca. 24 Stunden</p> <p>Die Angaben gelten pro Anstrich und Normklima 23/50 DIN 50014. Höhere Luftfeuchtigkeit sowie niedrigere Temperatur verzögern die Trocknung.</p>																				
Verdünnung	<p>Falls erforderlich mit Wasser.</p>																				
Reinigung der Arbeitsgeräte	<p>Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen, nicht eintrocknen lassen.</p>																				
Anwendungseinschränkungen	<p>Bei tropischen und gerbstoffreichen Hölzern kann es zu Trocknungsverzögerungen, Verfärbungen oder Anhaftungsstörungen kommen. Wir empfehlen deshalb eine Probebeschichtung. Salzimpregnierte Hölzer, bei denen das Holzschutzsalz nicht ausreichend</p>																				

	fixiert ist oder zuviel Salz eingebracht wurde, sind als Untergrund für profilan®-top ungeeignet. Deshalb empfehlen wir bei solchen Hölzern grundsätzlich einen Probeanstrich.
Gefahrstoffverordnung	profilan®-top ist weder mit Gefahrenpiktogramm noch mit Signalwort zu kennzeichnen.
Gefahrenhinweise	H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Fungicide E, OIT. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Arbeitssicherheit	Bei der Verarbeitung sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften zu beachten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.
Lagerung/Transport	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Im Originalgebilde so lagern, dass es nur sachkundigen Personen zugänglich ist. Haltbarkeit bei kühler Lagerung siehe Gebindeetikett. An frostgefährdeten Tagen nicht transportieren. RID/ADR: Entfällt.
Umweltschutz	profilan®-top darf nicht ins Erdreich, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS, Anhang 4). Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben. EAV-Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12.
Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Im Hinblick auf die vielseitige Anwendungsmöglichkeit kann jedoch keine Gewähr für den Einzelfall übernommen werden. Dies gilt auch dann, wenn von uns eine anwendungstechnische Beratung erbracht wurde. Solche Beratungen erfolgen unverbindlich, jedoch nach bestem Wissen auf der Basis unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Mündliche Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung.	